

EU REACH Verordnung – Chemikalienverordnung

Sehr geehrte Damen und Herren, sehr geehrte Kunden,

Für unsere Produkte schreibt die EU-Chemikalienverordnung REACH Artikel 33 Informationspflichten vor, wenn bestimmte SVHC-Stoffe - besonders besorgniserregende Stoffe - in Konzentrationen von mehr als 0,1 Gew.-% vorhanden sind. Für Fertigprodukte definiert REACH kein Verkaufsverbot, sondern lediglich eine Informationspflicht gegenüber der Lieferkette.

Wenn wir produktbezogene Informationen darüber erhalten, dass diese Grenzwerte überschritten werden, informieren wir die Lieferkette in unseren Rechnungen, Lieferscheinen und Auftragsbestätigungen sowie auf unseren Produkt-Websites für die betreffenden Produkte. Und wir sorgen dafür, dass die Grenzwerte in Zukunft wieder eingehalten werden.

Alle Hersteller sind auf vertrauenswürdige Erklärungen und Laborberichte ihrer Material- und Komponentenlieferanten angewiesen. Lindy geht über diesen Industriestandard hinaus und wir führen regelmäßig unsere eigenen stichprobenartigen REACH- und RoHS-Tests durch, um die Zuverlässigkeit der Lieferanten zu bewerten und die Produkt-Compliance der Lindy-Produkte sicherzustellen. Da eine vollständige Verifizierung jeder Liefercharge aus Kosten- und Zeitgründen nicht möglich ist, können wir, unter anderem aus rechtlichen Gründen, keine individuellen REACH-Erklärungen zu Produkten abgeben, die über diese Erklärung hinausgehen.

Seit Juli 2019 enthält die REACH SVHC-Liste 201 Stoffe und Stoffklassen. https://echa.europa.eu/de/candidate-list-table. Diese Liste wird zweimal jährlich überarbeitet und um weitere Stoffe erweitert. Für die neu hinzugekommenen Stoffe gilt eine Übergangsfrist von 6 Monaten.

Weitere Informationen des Umweltbundesamtes zu REACH finden Sie unter folgendem Link: https://www.umweltbundesamt.de/themen/chemikalien/reach-chemikalien-reach.

Wir hoffen Ihnen hiermit die rechtliche Sicherheit zu geben und Ihre Fragen beantwortet zu haben.

Dr. Rainer Bachmann

Head of Global Product Compliance – Lindy Gruppe Lindy-Elektronik GmbH

Mannheim, Oktober 2019